



Christoph Ohly / Wilhelm Rees / Libero Gerosa (Hrsg.)

Theologia Iuris Canonici

Festschrift für Ludger Müller
zur Vollendung des 65. Lebensjahres

Kanonistische Studien und Texte, Band 67

Frontispiz, 2 Tab., 888 Seiten, 2017

Print: <978-3-428-15339-8> Lw., € 89,90

E-Book: <978-3-428-55339-6> € 79,90

Print & E-Book: <978-3-428-85339-7> € 107,90

Die Vollendung des 65. Lebensjahres nehmen Kollegen und Schüler zum Anlass, Ludger Müller, Professor für Kirchenrecht an der Universität Wien, ihre Mitfreude zum Ausdruck zu bringen und sein wissenschaftliches Wirken im Bereich des Kanonischen Rechts zu würdigen.

Unter dem Leitwort *Theologia Iuris Canonici* verbalisiert die Festschrift das kanonistische Anliegen des Jubilars. Überzeugt von der Notwendigkeit einer theologischen Grundlegung des Kirchenrechts versteht Ludger Müller die Kanonistik als eine theologische Disziplin, die im Glauben der Kirche ihr Fundament und zugleich ihren inneren, die kanonistische Methode prägenden Maßstab findet. Wer mit diesem theologischen Paradigma kanonistischen Arbeitens die Lehr- und Forschungsschwerpunkte von Ludger Müller betrachtet, wird feststellen, wie konsequent der Jubilar diesen Ansatz durchträgt. Die Ausführungen der Autoren bieten eine breite Sammlung fortführender Auseinandersetzungen mit Beiträgen Müllers in den Gebieten der theologischen Grundlagenfragen, der kirchlichen Rechtsgeschichte, des Rechts der katholischen Ostkirchen und der Ökumene, des kirchlichen Verfassungsrechts, des Verkündigungs- und Sakramentenrechts sowie mit aktuellen Einforderungen kirchlichen Handelns im vermögens-, sanktions- und verfahrensrechtlichen Normenbereich.

Inhalt

Grundfragen des Kirchenrechts und Allgemeine Normen

Arturo Cattaneo: Die Erwägungen Ludger Müllers zur Analogie zwischen kanonischem und weltlichem Recht

Georg Gänswein: Neuevangelisierung. Weg und Herzmitte der Kirche in unserer Zeit

Libero Gerosa: Mitbürger der Heiligen (Eph 2,19). Das Fördern der Heiligkeit der Kirche als Verpflichtung: Ein Paradigma für die kanonistische Hermeneutik?

Martin Grichting: »Die Säkularisierung kommt der Kirche zu Hilfe«. Drei Beispiele und eine Hoffnung

Judith Hahn: Wieviel an Recht verträgt die Kirche? Eine theoretische und theologische Problemanzeige zur Reichweite des kirchlichen Regelungsanspruchs

Elisabeth Kandler-Mayr: Fachwissen als Grundlage rechtskonformen Handelns. Ein Plädoyer für die kirchenrechtliche Ausbildung

Stefan Mückl: *In der Welt, nicht von der Welt.* (Staats) Kirchenrechtliche Implikationen einer *Entweltlichung* der Kirche

Thomas Schüller: Auslegung von Gesetzen im Kirchenrecht. Ein rechtshistorischer und antekanonistischer Beitrag zur Debatte

Klaus Zeller: Die Terminologie der kirchlichen Gesetzbücher. Versuch einer Bestandsaufnahme zur kirchlichen Rechtssprache des CIC und des CCEO

Kirchliches Verfassungsrecht

Anna Egler: Papa emeritus. Anmerkungen zum Titel eines Papstes *post renuntiationem*

Johann Hirnsperger: Kollegiatkapitel und neue Strukturen in der Seelsorge. Ein Vorschlag

Andreas Kowatsch: Die Reform der Wirtschafts- und Finanzverwaltung des Heiligen Stuhls durch Papst Franziskus

Georg May: Der Ruf nach mehr Synodalität



Martin Rehak: Das *kanonische Territorium* in der kirchlichen Rechtspraxis. Ein Vergleich der Regelungen des CIC/1917 und des CIC/1983

Ulrich Rhode: 100 Jahre *persona in Ecclesia Christi*

Grundvollzüge der Kirche und ihre rechtliche Ordnung

Reinhild Ahlers: Tote bestatten. Das kirchliche Begräbnis zwischen Rechtsanspruch und Werk der Barmherzigkeit

Hans-Jürgen Feulner: *Divine Worship*. Liturgierechtliche Anmerkungen zu einem neuen Usus des Römischen Ritus

Stefan Ihli: Geht zu allen Völkern und tauft sie. Kirchenrechtliche Überlegungen zur Taufe von Flüchtlingen

Yves Kingata: Das Phänomen der *Basilica minor* im 21. Jahrhundert. Relevanz und Mehrwert

Christoph Ohly: De celebratione sacramenti paenitentiae. Die Rechtsnormen zur Feier des Bußsakraments im Licht ihrer theologischen Entfaltung

Beatrix Laukemper-Isermann: Aktuelle tauf- und gliedschaftsrechtliche Fragen am Beispiel von Muslimen und Christen des Ostens

Andreas Weiß: »Wir haben genügend Priester. Nur, wir weihen sie nicht.« Für mutige Vorstöße in der Zulassungsfrage zum amtlichen Priestertum

Kirchliches Sanktions- und Verfahrensrecht

Michael Benz: Zum Verhältnis von Gerichts- und Generalvikar

Burkhard Josef Berkmann: Maßnahmen der Österreichischen Bischofskonferenz bei Missbrauch und Gewalt. Zivilrechtliche Aspekte

Konrad Breitsching: Kritische Anmerkungen zu c. 1399 CIC/1983

Stephan Haering: Strafe oder Sanktion? Überlegungen zum ordensrechtlichen Institut der auferlegten Exklaustration

Heribert Hallermann: *Ne bis in idem*. Kanonistische Überlegungen zu einem alten Rechtsspruchwort angesichts problematischer Aspekte der Anwendung des kirchlichen Sanktionsrechts

Alfred E. Hierold: *Mitis Iudex*. Anmerkungen zum Handeln des kirchlichen Richters

Lotte Kéry: Burchard von Worms (1000–1025) und die Entwicklung des kirchlichen Strafrechts

Gotthard Klein: »Soll etwa nur Hochhuth den ehrwürdigen Priester Bernhard Lichtenberg für sich in Anspruch nehmen dürfen?« Die Seligsprechungs-Initiative aus dem Erzbischöflichen Amt Görlitz 1964

Reinhard Knittel: Besitzt die Kirche das Recht zu strafen? Der c. 1311 CIC/1983 und das Postulat einer theologischen Begründung des Strafanspruchs der Kirche

Wilhelm Rees: Katholische Kirche und Menschenrechte. Erwartungen an ein künftiges Strafrecht

Nikolaus Schöch: Die Anrufung eines staatlichen Gerichts mit dem Ziel, den kirchlichen Rechtsweg zweck- und wirkungslos zu machen, als mögliche Straftat in der kirchlichen Rechtsordnung gemäß c. 1375 CIC/1983

Markus Walser: Fragen zum Motu proprio »Mitis Iudex Dominus Iesus«

Recht der orientalischen Kirchen und ökumenische Fragestellungen

Jiří Dvořáček: Die Rechtsstellung der Apostolischen Exarchie in der Tschechischen Republik

Hanns Engelhardt: Eherechtliche Verfahrensvorschriften im anglikanischen Kirchenrecht

Thomas Mark Németh: Die Disziplinarordnung für den Klerus der griechisch-orientalischen Metropole der Bukowina und von Dalmatien (1908). Ein unveröffentlichter Dokumentenentwurf aus der Endzeit der Habsburgermonarchie

Helmuth Pree: Der »Codex Canonum Ecclesiarum Orientalium«. Sein Ort im katholischen Kirchenrecht und im ökumenischen Dialog

Rudolf Prokschi: Ist ein kirchlicher Eheabschluss orthodoxer Gläubiger mit Christen anderer Bekenntnisse (Mischehe) möglich?

Vergleichendes Religionsrecht und das Verhältnis von Staat und Kirche

Claudius Luterbacher-Maineri: Religionsverfassungsrechtliche Entwicklungen in der Schweiz

Thomas Meckel: »Die Zukunft des konfessionellen Religionsunterrichts«. Die Konfessionalität des Religionsunterrichts aus der Sicht des Kirchenrechts und des Religionsrechts

Arnd Uhle: Schulische Integration und elterliches Erziehungsrecht. Die Unterrichtsbefreiung aus religiösen Gründen nach den »Burkini-Entscheidungen« von BVerwG, BVerfG und EGMR

Bibliographie Ludger Müller — Autorenverzeichnis